



Überall für alle

SPITEX
St.Gallen



Geschäftsbericht 2023

Spitex St.Gallen AG



Dr. Daniel A. Schlegel

Verwaltungsratspräsident

Daniel Schwarzenbach

Geschäftsführer

Vorwort des Verwaltungsrats

Die Spitex St. Gallen AG hat auch im Jahr 2023 eine sehr anspruchsvolle Zeit erlebt. Nachdem im Vorjahr die Grundlagen für den operativen Betrieb der fusionierten Spitex-Organisation gelegt wurden, sah man sich auch 2023 mit vielen Herausforderungen konfrontiert. Und das in einer Zeit, in der das Gesundheitswesen nach wie vor mit den Folgen der Pandemie zu zusätzliche Unsicherheit schürten.

Die nach wie vor stark steigenden Gesundheitskosten führten gerade im Wahljahr 2023 zu vielen gut gemeinten, aber in der Realität schwierig zu realisierenden Verbesserungsvorschlägen. Die Spitex St. Gallen AG war davon ebenso betroffen wie von den anspruchsvollen Rahmenbedingungen in der Alters- und Langzeitpflege. Nachdem es im ersten Halbjahr nicht gelungen war, die Spitex auf eine für ein nachhaltiges Wirtschaften tragfähige Basis zu stellen, hat die Stadt als Mehrheitsaktionärin entschieden, die operative wie strategische Leitung der Spitex interimistisch zu übernehmen. Unter der Leitung der Stadt ist es gelungen, im 4. Quartal 2023 einen neuen Verwaltungsrat mit breitem Pflege-Know-how zu rekrutieren, um die Spitex in eine stabilere Zukunft zu führen. Das neue Gremium hat im Januar 2024 die Führung übernommen.

Fachkräftemangel als grosse Challenge

Der Fachkräftemangel in der Pflege ist immer noch gross und konnte bisher auch durch die angedachten Massnahmen der Pflege-Initiative nicht massgeblich verbessert werden. Diese Tatsache stellte die Spitex St. Gallen AG auch im vergangenen Jahr vor anspruchsvolle Herausforderungen, da der Pflegebedarf der Klient:innen nur mit einem grossen Zusatzengagement der bestehenden Mitarbeitenden bewältigt werden konnte. In Zukunft werden wir uns noch flexibler aufstellen müssen, um die sich ändernden Bedürfnisse unserer Klient:innen mit modernen Arbeitszeitmodellen in Einklang zu bringen. Den Anspruch, erste Anlaufstelle für Pflegefragen für die Bevölkerung der Stadt St. Gallen zu sein, verfolgen wir jedoch weiterhin mit grosser Energie.

Professionalisierung der Prozesse

Nachdem wichtige Prozesse im Vorjahr neu aufgesetzt wurden, sollten diese im Jahr 2023 weiter optimiert und noch besser in ein übergreifendes, modernes Betriebskonzept integriert werden. Leider konnten aufgrund einer nach wie vor hohen Fluktuationsrate bei den Mitarbeitenden und den Veränderungen in der operativen Leitung viele dieser Initiativen nicht wie geplant umgesetzt werden. In der zweiten Jahreshälfte stand daher die Sicherstellung der Erfüllung des öffentlichen Leistungsauftrags an erster Stelle. Das neue Management wird die Initiativen, von denen es eine erhebliche Verbesserung der Wirtschaftlichkeit erwartet, wieder aufnehmen.

Neuordnung der Corporate Governance

Da sich 2023 die unterschiedlichen Führungs- und Managementauffassungen zwischen der Unternehmensleitung und den Aktionären immer offener herausgestellt hatten, sah sich die Stadt als Mehrheitsaktionärin gezwungen, einzugreifen und eine komplette Umgestaltung der strategischen und operativen Führung vorzunehmen. In diesem Zusammenhang wurde neben der Auswechslung des gesamten Verwaltungsrats auch ein temporärer Geschäftsführer eingesetzt. Für beide Führungsebenen leitete man schliesslich den Prozess zur Neubesetzung ein. Als Geschäftsführer wurde Daniel Schwarzenbach eingestellt und Esther Koller ist die neue Pflegedienstleiterin. Ausserdem konnte nach intensiven Evaluationen ebenfalls im Dezember ein neuer Verwaltungsrat vorgestellt werden, der von Dr. Daniel Schlegel präsidiert wird.

Der neue Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung sind überzeugt, dass mit den im letzten Jahr vollzogenen Veränderungen nun eine gute Grundlage geschaffen wurde, um die Spitex St. Gallen AG in den nächsten Jahren zielgerichtet weiterentwickeln zu können. Dazu ist neben dem persönlichen Einsatz aller Mitarbeitenden, die bei ihrer Arbeit «mit em Härz däbi» sind, jedoch auch weiterhin die Unterstützung der Politik nötig. Ohne diese Unterstützung wird es der Spitex St. Gallen AG als Organisation mit einem öffentlichen Leistungsauftrag nicht gelingen, sich nachhaltig erfolgreich als Drehscheibe für die ambulante häusliche Pflege der Stadtbevölkerung zu etablieren.

Bilanz

Bilanz per 31. Dezember (in Schweizer Franken)	2023	%	2022	%
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	2'142'913		3'563'700	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'048'360		677'020	
Übrige kurzfristige Forderungen	447'791		267'503	
Vorräte	4'928		3'281	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	43'813		60'493	
Total Umlaufvermögen	3'687'805	94%	4'571'997	93%
Anlagevermögen				
Finanzanlagen	40'096		40'004	
Sachanlagen	204'129		315'893	
Total Anlagevermögen	244'225	6%	355'897	7%
Total Aktiven	3'932'030	100%	4'927'894	100%
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	324'258		501'843	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	63'380		131'930	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	137'855		97'502	
Passive Rechnungsabgrenzungen	118'883		88'697	
Kurzfristige Rückstellungen	0		200'000	
Total Kurzfristiges Fremdkapital	644'376	16%	1'019'972	21%
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2'545		65'925	
Fondskapital	187'796		184'764	
Total langfristiges Fremdkapital	190'341	5%	250'689	5%
Total Fremdkapital	834'717	21%	1'270'661	26%
Eigenkapital				
Aktienkapital	500'000		500'000	
Kapitaleinlagereserve	5'800'000		5'800'000	
Bilanzverlust	-3'202'688	-81%	-2'642'767	-54%
Total Eigenkapital	3'097'312	79%	3'657'233	74%
Total Passiven	3'932'030	100%	4'927'894	100%

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in Schweizer Franken)	2023	%	2022	%
Betrieblicher Ertrag				
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	5'000'757		4'892'015	
Beiträge der öffentlichen Hand	4'312'741		3'243'194	
Übrige betriebliche Erträge	3'177		5'948	
Total Betrieblicher Ertrag	9'316'675	100%	8'141'157	100%
Personalaufwand	-8'119'002		-7'594'633	
Bruttoergebnis	1'197'673	13%	546'524	7%
Übriger betrieblicher Aufwand				
Pflegematerial	-161'616		-134'946	
Fahrzeugaufwand	-363'747		-380'490	
Unterhalt, Reparaturen	-7'234		-2'482	
Raumaufwand	-368'127		-373'902	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-591'273		-439'098	
Geschäftsversicherungen	-22'344		-19'069	
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-816		-902	
Abschreibungen Sachanlagen	-141'536		-126'768	
Finanzaufwand	-6'539		-9'254	
Finanzertrag	12'378		2	
Betriebsfremder Ertrag	7'433		51	
Ausserordentlicher Aufwand	-118'559		0	
Ausserordentlicher Ertrag	4'386		0	
Gewinn/Verlust Verkauf Sachanlagen	0		54'300	
Jahresverlust	-559'921	-6%	-886'034	-11%

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2023

Ein Jahr mit grossen operativen Herausforderungen

Im Jahr 2023 sah sich die Spitex St. Gallen AG mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert, die auch Auswirkungen auf die Jahresrechnung hatten. Die nach der Pandemie nach wie vor hohe Fluktuation im Personalbestand wirkte sich deutlich kostenerhöhend aus. Auch das internationale Umfeld und die damit verbundene Inflation hat in fast allen Bereichen zu höheren Kosten geführt, während die Spitex-Tarife gleichblieben. Aufgrund des Fachkräftemangels gelang es auch nicht, genügend offene Stellen zu besetzen, was wiederum einen direkten Einfluss auf die Leistungserbringung hatte. Die Anzahl verrechneter Leistungsstunden ist daher auch leicht um rund 2.5% auf neu 68'744 Stunden gesunken.

Betriebsrechnung

Der betriebliche Ertrag ist neu auf rund CHF 9.3 Mio. gestiegen. Trotz der gesunkenen Anzahl Leistungsstunden ist der Umsatz aus Lieferungen und Leistungen um CHF 108'000 angestiegen, da vermehrt die Pflegeleistungskategorien A und B – mit entsprechend höheren Tarifen pro Leistungsstunde – erbracht wurden. Hauswirtschafts- bzw. Pflegeleistungen in der Grundpflege haben dagegen leicht abgenommen. Die Beiträge der öffentlichen Hand waren 2023 deutlich höher, da sie an das gestiegene Kostenniveau angepasst wurden.

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist 2023 um rund CHF 525'000 auf neu rund CHF 8.1 Mio gestiegen. Dies insbesondere aus den bereits oben erwähnten Gründen. Die Personal-

fluktuation war weiterhin hoch und aufgrund des Fachkräftemangels lagen die Ausgaben für temporär angestellte Mitarbeitende deutlich höher als im Vorjahr.

Übriger betrieblicher Aufwand

Diese Aufwandskategorie ist um rund CHF 165'000 auf neu rund CHF 1.5 Mio. gestiegen. Die Kostensteigerung fand materiell im Bereich des Verwaltungs- und Informationsaufwandes statt.

Der Jahresverlust betrug 2023 rund CHF 560'000, während 2022 noch ein Verlust von CHF 886'000 ausgewiesen wurde.

Bilanz

Die Bilanzsumme ist um rund 1 Mio. CHF auf neu CHF 4 Mio. gesunken. Davon liegen rund CHF 2.1 Mio. als flüssige Mittel und weitere CHF 300'000 als mittelfristige Festgelder vor. Im Weiteren bestehen rund CHF 1 Mio. aus Kundenforderungen aus der betrieblichen Tätigkeit. Die Zahlungsfähigkeit der Unternehmung ist daher ausgezeichnet, da in der gleichen Periode das kurzfristige Fremdkapital um rund CHF 376'000 abgebaut werden konnte. Im langfristigen Fremdkapital ist ein Fondskapital von rund CHF 188'000 enthalten, das aus Spenden und Legaten gesammelt wurde.

Das Eigenkapital ist aufgrund des vorliegenden Jahresverlustes leicht auf rund CHF 3.1 Mio. gesunken. Da die Bilanzsumme deutlich zurückgegangen ist, hat sich die Eigenkapitalsquote jedoch auf rund 79% erhöht. Die Finanzierungslage der Spitex St. Gallen AG ist daher weiterhin gut.



Kennzahlen 2023

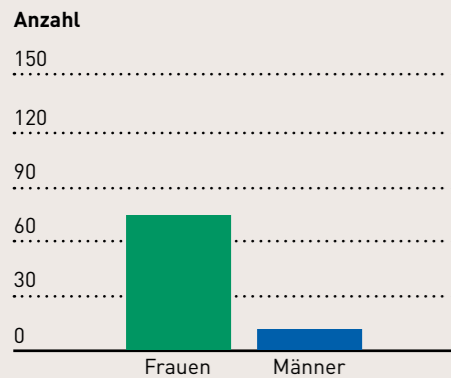
Anzahl Mitarbeitende
per 31.12.2023

83

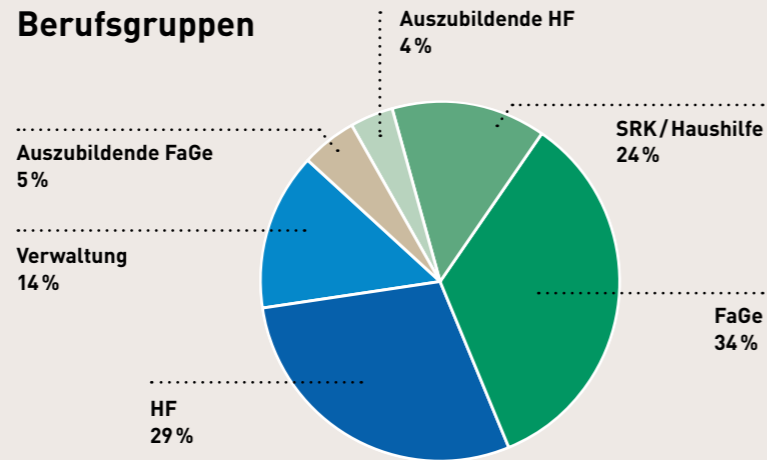
Mitarbeitende

10

temporär Angestellte



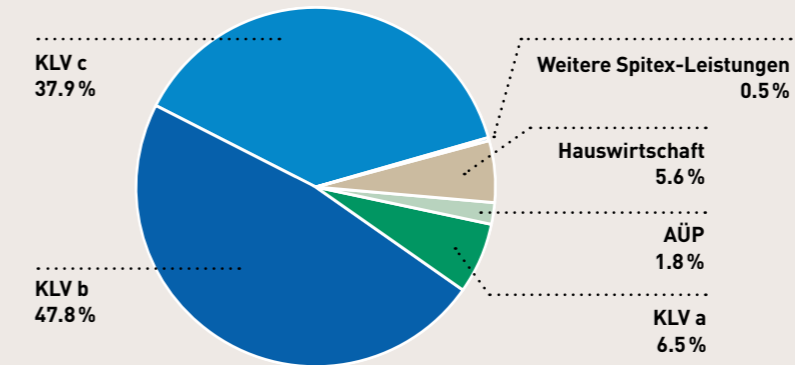
Berufsgruppen



166'864

Einsätze

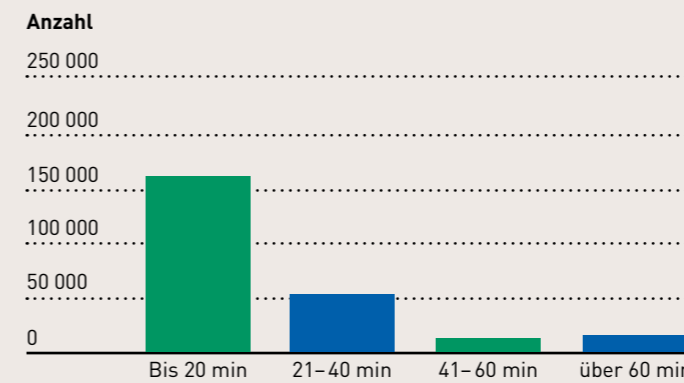
Einsätze nach Leistungsart



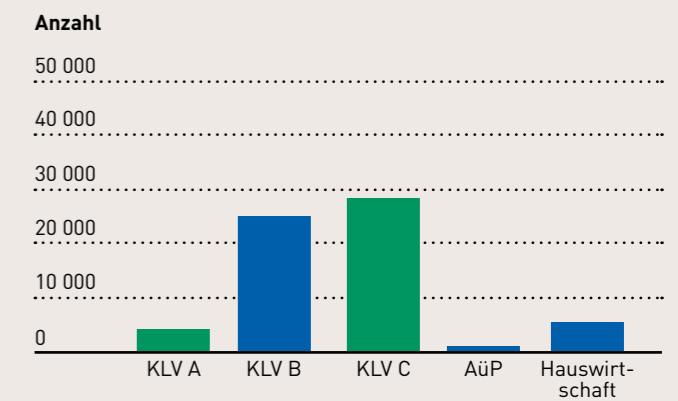
68'744

verrechnete Leistungsstunden

Einsätze nach Einsatzdauer



Aufteilung verrechneter Stunden*



*gerundete Leistungsstunden

Total betreute Personen
im Jahr 2023
(inkl. Ein- und Austritte)

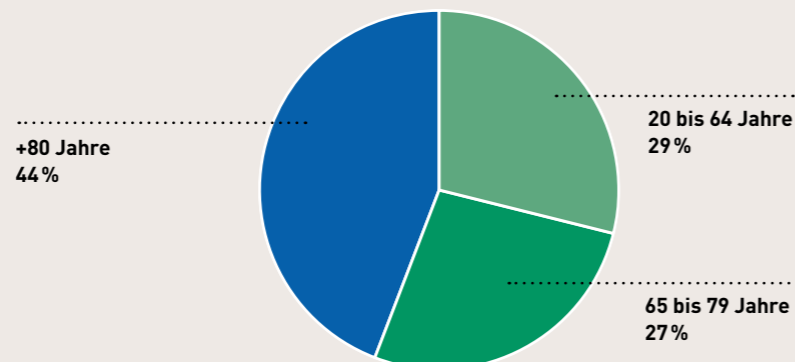
1222

Klientinnen & Klienten

516

wurden durchschnittlich
pro Monat betreut

Altersstruktur Klient:innen



Fahrzeiten zum Einsatz
bei Klient:innen

17'308

Stunden

Führungsgremien

Verwaltungsrat



Dr. Daniel A. Schlegel
Verwaltungsratspräsident



Patrik Bailer
Verwaltungsratsmitglied



Alexandra Heilbronner-Haas
Verwaltungsratsmitglied



Thomas Keel
Verwaltungsratsmitglied



Prof. Dr. med. Jürg Kesselring
Verwaltungsratsmitglied

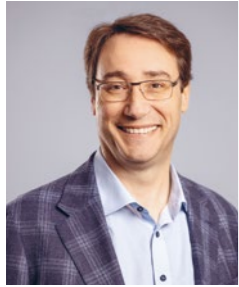


Manfred Naef
Verwaltungsratsmitglied



Lara Rée
Verwaltungsratsmitglied

Geschäftsleitung



Daniel Schwarzenbach
Geschäftsführung

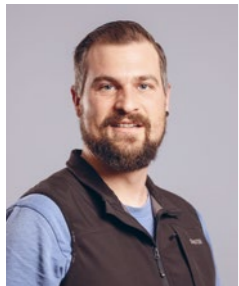


Esther Koller
Leitung Pflegedienst



Ursina Schmid
Leitung Human Resources

Teamleitungen Pflege



Marc Eggenberger
Teamleiter Psychiatrie



Ajscha Siegenthaler
Teamleiterin Ost

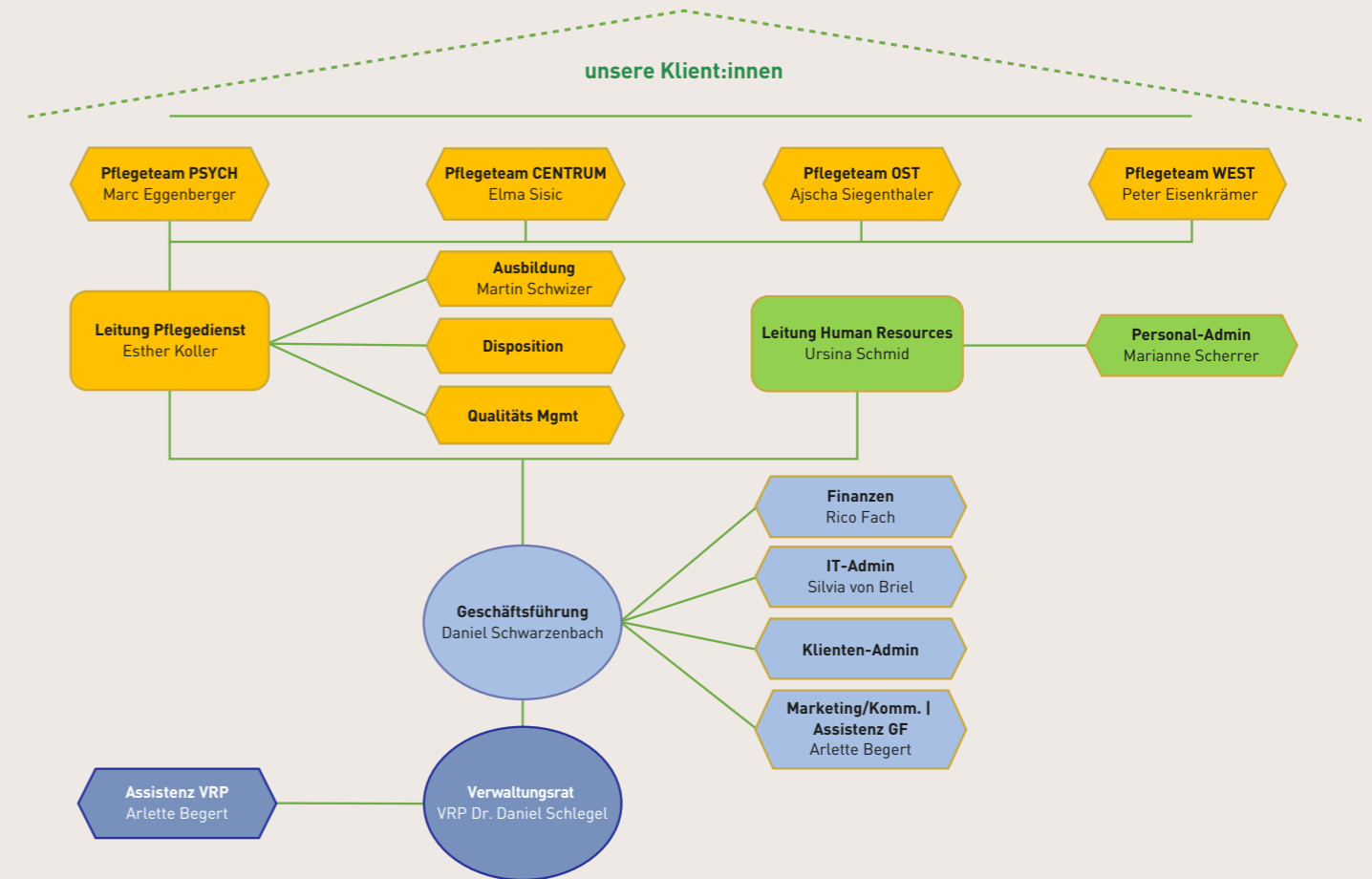


Elma Sisic
Teamleiterin Centrum



Peter Eisenkrämer
Teamleiter West

Organigramm ab 1. Januar 2024



Wir stellen vor

Elma Sisic, Teamleiterin Centrum

Worauf freust du dich, wenn du am Morgen zur Arbeit kommst?

Ich freue mich jeden Tag auf die Vielfältigkeit in meiner Rolle als Teamleiterin und darauf, dass ich jeden Tag aufs Neue die Möglichkeit habe, aktiv etwas mitbewegen zu können.

Wie wirst du von deinem Team unterstützt?

Das Team erkennt, welche Aufgaben wichtig sind und informiert mich – auch ohne Aufforderung – über relevante Vorkommnisse.

Was gefällt dir an der Teamarbeit?

Dass ich von jedem Einzelnen lernen und profitieren kann. Das betrachte ich als sehr wertvoll für die Teamkultur und enorm wichtig, da man in unserem Beruf nie ausgelernt hat.

Was ist dein Beitrag zur Teamleistung?

Als Teamleiterin habe ich eine Vorbildfunktion und nehme mein Team mit ins Boot. Ich versuche, alle Team-Mitglieder bestmöglich bei Entscheidungen zu involvieren.

Wie motivierst du dein Team, die «Extrameile» zu gehen?

Indem ich ihnen aufzeige und vorlebe, was wir bisher geleistet haben und sie ermutige, weiterzumachen. Es gibt nichts Schöneres als zurückzuschauen und sagen zu können: «Wir haben es gemeinsam geschafft!»

Welche Werkzeuge brauchst du für deine klientenorientierte Arbeit?

Ich brauche vor allem mein Fachwissen und Sozialkompetenz, um eine bestmögliche Pflegequalität anzubieten.

Was macht für dich eine transparente Führung aus?

Ich sollte meine Rolle als Teamleiterin kennen und mich für mein Team positionieren und einsetzen. Natürlich ist im Umgang mit meinem Team auch Offenheit und Ehrlichkeit wichtig.

Wie bindet dich deine Vorgesetzte in den Pflegedienst ein?

Ich werde bereits vor Entscheidungen involviert und habe einen wertvollen, regelmässigen Austausch. Ich schätze diese offene Kommunikation sehr.

Was sind deine Stärken?

Ehrgeiz, Durchhaltevermögen, Ehrlichkeit, Loyalität und Hilfsbereitschaft.

Welches Feedback erhältst du zu deinen Leistungen?

Dass ich eine klare Struktur habe und mich für das Team einsetze.



Spitex St.Gallen AG als Arbeitgeberin

Die Spitex St.Gallen AG setzt sich leidenschaftlich für die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Klient:innen ein. Diese werden von Fachpersonen dabei unterstützt, ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen.

Ebenso wichtig sind uns das Wohlbefinden und die Zufriedenheit unserer engagierten Mitarbeitenden:

«Für mich bedeutet die Spitex St.Gallen AG mein berufliches Zuhause – für unsere Klient:innen bedeutet die Spitex, länger in den vertrauten vier Wänden bleiben zu können und ein selbstbestimmtes Leben zu führen.»

«Es ist eine sinnstiftende Arbeit, die mich erfüllt.»

Aussagen wie diese sind Bestätigung dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unserem Personal wie unserer Kundschaft Sorge tragen. Work-Life-Balance soll nicht nur ein Begriff sein, sondern gelebt werden.

Die Gesundheitsbranche fordert von unseren Mitarbeitenden eine breite Palette an Aufgaben, die von medizinischer Versorgung bis hin zur Unterstützung im Alltag reichen. Die Teamarbeit ist von zentraler Bedeutung. Pflegenden arbeiten eng zusammen, unterstützen sich gegenseitig, um sicherzustellen, dass unsere Klient:innen die bestmögliche Versorgung erhalten. Das ist unser Auftrag, den es tagtäglich zu erfüllen gilt.

Trotz sinnstiftender Arbeit ist der Fachkräftemangel vor allem aufgrund des demografischen Wandels und der steigenden Arbeitsbelastung gerade in der Pflege stark spürbar. Auch möchten immer mehr Menschen so lange wie möglich zu Hause leben können. Wir haben uns daher verschiedene attraktive Arbeitszeitmodelle – auch in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Ost St. Gallen – überlegt und umgesetzt. Oberste Ziele dabei waren, Fachkräfte zu gewinnen, die Zufriedenheit der Mitarbeitenden zu erhöhen und die Produktivität zu steigern, ohne dabei die Bedürfnisse unserer Kundschaft aus den Augen zu verlieren. Während dieses Prozesses wurden unsere Pflegefachkräfte befragt und im Alltag begleitet. Daraus wurden attraktive Arbeitszeitmodelle entwickelt, wie z.B. ein flexibler Umgang mit unbezahlttem Urlaub, mehr Mitsprache bei der Dienstplanung oder die Priorisierung von Diensten.

Mit all diesen Überlegungen und Aktivitäten soll ein ermutigendes Arbeitsklima, ein sicherer Arbeitsplatz, eine gewinnbringende interne Kommunikation, ein möglichst grosser Freiraum und eine optimale Balance zwischen Arbeit und Freizeit erzielt werden. Unsere Mitarbeitenden sollen mit den Arbeitsbedingungen zufrieden sein und mittelfristig ihren Arbeitsalltag auch selbstorganisiert bestreiten können. Mit ausgezeichneten Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, gegenseitigem Respekt und Vertrauen wird uns das auf jeden Fall gelingen!

«Die Dankbarkeit und das Lächeln meiner Klientinnen und Klienten bedeuten mir alles. Sie sind der beste Lohn für meine herausfordernde Arbeit»



Leitbild ansehen
www.spitex-stgallen.ch/leitbild-vision

Wir danken unseren Spender:innen für ihre Unterstützung.

Die Spenden und Legate werden zugunsten der Personalentwicklungsmassnahmen für das lernende und ausgebildete Pflegepersonal eingesetzt sowie in Härtefällen für Klientinnen und Klienten.



Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.
Spenden sind auf unser Konto bei der St. Galler Kantonalbank – IBAN **CH94 0078 1624 5632 8200 1** – möglich. Sie können aber auch bequem diesen QR-Code mit Ihrer E-Banking-App scannen.



Impressum

Herausgeberin: Spitex St. Gallen AG
Auflage: 50 Exemplare
Gesamtverantwortung: Arlette Begert
Layout: Schalter&Walter GmbH
Druck: Typotron AG



Geschäftsbericht ansehen
[www.spitex-stgallen.ch
/medien-downloads](http://www.spitex-stgallen.ch/medien-downloads)

Kontakt

Spitex St. Gallen AG
Davidstrasse 38
9000 St. Gallen

Tel. 071 277 66 77

office@spitex-stgallen.ch
hrm@spitex-stgallen.ch
marketing@spitex-stgallen.ch
www.spitex-stgallen.ch